

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 33 (1957-1958)
Heft: 5

Rubrik: Poggi

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

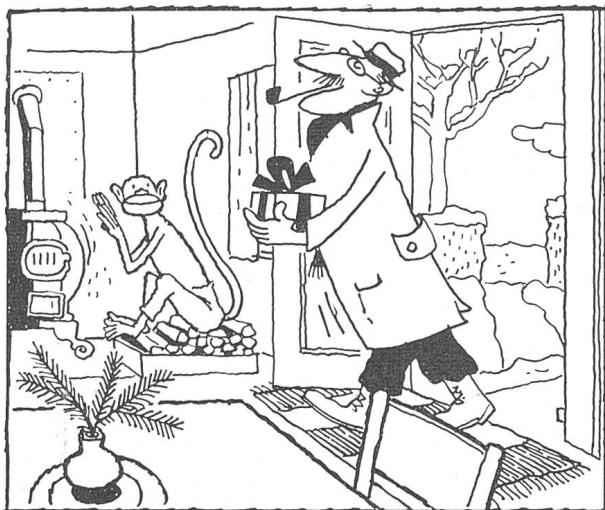
Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Poggi

2

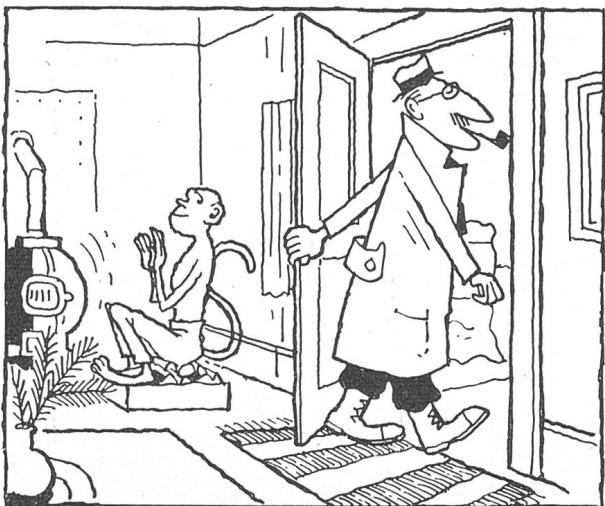
EIN BILDERBOGEN FÜR KINDER VON HANS MOSER



Eines Tages, während sich Poggi am Ofen wärmt, kommt sein alter Freund mit einem Paket, das mit einem wundervollen roten Band zugeschnürt ist.



Der alte Zoowärter zeigt sonst Poggi alles, was er nach Hause bringt, aber diesmal geht er ins Schlafzimmer und verbirgt das Paket hoch oben im Kasten.



Poggi ist, wie alle Affen neugierig, noch viel neugieriger als sonst die Affen sind. So konnte er es kaum erwarten, bis der Zoowärter das Haus wieder verlassen hatte.



Sobald sein Beschützer fort war, ergriff Poggi schnell einen Stuhl und schleppete diesen in das Schlafzimmer, wo Herr Benz das Paket verborgen hatte.



Sicher war das Paket für ihn bestimmt! Warum durfte er nicht wissen, was sich darin befand? Poggi fischte das Paket heraus.



Der Wärter findet den «Springenden Teufel», ein Geschenk für seine Nichte geöffnet, und einen erschreckten Poggi auf dem Kasten.